

PRESSEINFORMATION [PRESS INFO

Graz, 28. Juni 2012

Wolfgang Maget
Öffentlichkeitsarbeit

Europaplatz 20 | 8011 Graz

Tel.: +43 316 872-3515
Fax: +43 316 872-3509
wolfgang.maget@stadt.graz.at
www.graz.at

Nach dem Radeln ist vor dem Nacht-Radeln

Nachdem zuletzt der Wettergott zweimal die Ambitionen der CityRadlerInnen besiegt hatte, strampelten gestern Abend 370 Pedalritter bei besten Bedingungen. Und: Schon am kommenden Dienstag lockt das Vollmond-Radeln! Start ist um 21 Uhr auf dem Grazer Mariahilferplatz.

Die Konkurrenz durch das erste Halbfinale der Fußball-EM war groß – aber dennoch ließen es sich gestern Abend rund 370 RadlerInnen nicht nehmen, das Prachtwetter zu nutzen und beim CityRadeln der städtischen Abteilung für Verkehrsplanung kräftig in die Pedale zu treten. Im Pulk der Gasthof s’Reindl-Tour rollte auch Profi Edi Fuchs mit – er hatte zuletzt mit einem dritten Platz beim slowenischen Race Across Pohorje, einem Ultramarathon über 320 Kilometer mit unfassbaren 7.000 Höhenmetern, internationale Schlagzeilen geschrieben. Wesentlich komfortabler hatten es da gestern jene Experimentierfreudigen, die den E-Bike-Test von VeloVital in Anspruch nahmen und die 19 Kilometer mit Elektroantrieb zurücklegten. Spaß hatten aber schließlich alle.

Zeit zum Verschnaufen bleibt den eingefleischten CityRadlerInnen kaum – steht doch bereits am kommenden Dienstag, 3. Juli 2012, ein echtes Highlight auf dem Programm: Beim Vollmondradeln mit Start um 21 Uhr auf dem Mariahilferplatz lockt ein romantischer nächtlicher Radausflug über 20 Kilometer auf die Straßen von Graz, bei dem in gewohnter Weise die Polizei sowie Tourleiter Bernhard Krenn, gut geschulte Guides von KLS Sicherheit und hurtigflink sowie die Rettung über die Sicherheit der RadlerInnen wachen. Voraussetzung zur Teilnahme an der PP Radlshop Vollmondtour ist keine Vollmontur, dafür jedoch eine gesetzeskonforme Beleuchtung am Fahrrad. Das Tragen eines Radhelmes wird empfohlen. Vor der Startflagge bieten Argus und Bicycle wieder eine Sicherheitsaktion an: Von 18 bis 21 Uhr werden auf dem Mariahilferplatz die Räder der TeilnehmerInnen kostenlos überprüft und kleine Reparaturen vorgenommen; lediglich Material muss bezahlt werden, wenn es für die Instandsetzung des Drahtesels notwendig ist. Also, nix wie hin, und schon gilt: Auf die Radeln – fertig – los!

Informationen im Internet gibt es unter www.graz.at/cityradeln.